

BENUTZERHANDBUCH



INTELLIGENTES 8 STUFEN
MULTI - AMPERE LADEGERÄT

SMART BATTERY CHARGER

INHALT:

Sicherheitshinweise Seite 1.

Gefahr Seite 2.

Verpackungsinhalt: Seite 3.

Anzeigen & Anschlüsse Seite 4.

LCD-Anzeige und Funktion: Seite 5.

Betriebsanleitung

Fahrzeug Ladesystem überprüfen

Batteriespannung am Fahrzeug überprüfen Seite 6.

Batteriestartleistung überprüfen Seite 7.

Lichtmaschine überprüfen Seite 8.

Batterie aufladen

Einfache Bedienung Seite 9.

Batteriespannung überprüfen Seite 10.

Batterie Laden & Ladevorgang Normal - Modus Seite 11-12.
WET/Nass, MF/Calcium, AGM, GEL, LifePo4

Schneemodus & Ladevorgang Schnee-Modus Seite 13-14.
WET/Nass, MF/Calcium, AGM, GEL

LiFePO4-Modus Seite 15.

LiFePO4-Zwangsladung Seite 16.

Boost-Modus Seite 17.

Batteriewechsel

Gleichstromversorgung Seite 18.
Über Fahrzeugdiagnosesystem (OBD II) um
eine Fahrzeugbatterie auszutauschen

Batterie aufladen

User-Modus / Recond Seite 19-20.
Individuell Einstellbar und zum auffrischen von Batterien empfohlen.
(nicht für GEL und LiFePO4-Batterien geeignet!)

USB-Laden Seite 21.
Elektronische Geräte (Smartphones, Tablets etc.) aufladen

Technische Daten Seite 22.

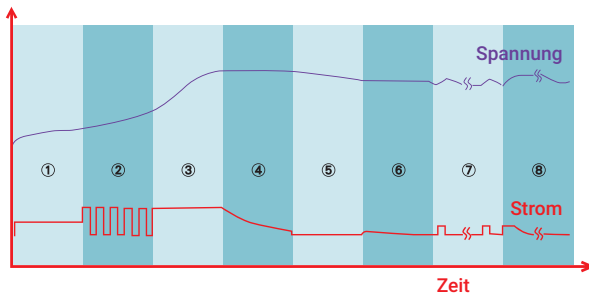
Hinweis zum Umweltschutz / Konformitätserklärung Seite 23.

Notizen Seite 24.

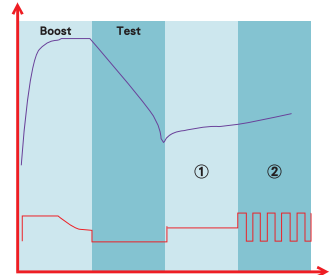
Funktionen

- 8-stufiger Lademodus

Normal-Modus



Boost-Modus



1. SANFT-ANLAUF:

Testet, ob die Batterie geladen werden kann. Der Ladevorgang beginnt, wenn die Batterie in Ordnung ist.

2. PULS:

Pulsierender Strom entfernt das Sulphat von der Batterieplatte und stellt die Effizienz und Kapazität der Batterie wieder her.

3. HAUPTLADEPHASE:

Lädt mit dem maximal eingestellten Strom bis ca. 80 % der Kapazität.

4. ABSORPTION:

Laden mit konstanter Spannung und reduzierendem Strom, um die Batteriekapazität auszugleichen und zu maximieren.

5. TEST:

Testet, ob die Batterie die Ladung halten kann. Wenn die Batteriespannung innerhalb von 10 Minuten unter 11,6 V fällt, ist die Batterie defekt.

6. ERHALTUNGSLADUNG:

Hält die Batteriespannung auf maximalem Level, indem konstante Spannung geliefert wird.

7. WARTUNG:

Der Batterie-Wartungsmodus ist aktiv, wenn die Batteriespannung weniger als 12,6 V beträgt. Dann startet das Ladegerät automatisch mit der Wartungsladung.

8. NACHLADEZYKLUS:

Eine Fortsetzung des Wartungsmodus, wobei die Batteriespannung überwacht wird und sanft mit Pulsstrom gearbeitet wird, um die Spannung zu erhöhen.

Sicherheitshinweise



Bevor Sie die Batterie aus Ihrem Fahrzeug entfernen, überprüfen Sie die Codes für Ihr Audiosystem, Sicherheitssystem, usw.

Bevor Sie die Batterie aus Ihrem Fahrzeug entfernen, stellen Sie sicher, dass Sie zuerst die Schutzleiterklemme (Erdung) trennen.

Alle Zusatzgeräte im Fahrzeug müssen ausgeschaltet sein, um Funken zu verhindern!

Warnung:

- Es ist gefährlich, in der Nähe von Bleisäure-Batterien zu arbeiten. Eine Batterie entwickelt während des normalen Betriebs explosive Gase; diese Gasbildung erhöht sich während eines Ladevorgangs.
- Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsbereich gut belüftet ist.
- Stellen Sie sicher, dass es keine Möglichkeit gibt, dass sich Gase entzünden. Verwenden Sie kein offenes Feuer, keine Zigaretten, kein flammenbeheizten Ofen, kein Schweißbrenner, usw. in der Nähe des Arbeitsbereichs.
- Die Gase können durch Funken entzündet werden, bitte trennen Sie das Ladegerät vom Strom, bevor Sie die Kabel von der Batterie trennen.
- Tragen Sie einen zugelassenen Augenschutz, wenn Sie die Batterie und die Kabel des Ladegeräts verbinden oder trennen.
- Vermeiden Sie, sich während der Arbeit mit Batterien in die Augen zu fassen.
- Rauchen Sie nicht in der Nähe der Batterie oder des Motors.

GEFAHR

- Platzieren Sie das Ladegerät so weit wie möglich weg von der Batterie, nutzen Sie dafür die gesamte Länge der Ladekabel.
- Wenn Sie mit Haut oder Kleidung in Kontakt mit Batteriesäure kommen, waschen Sie die Stellen sofort mit Seife und viel frischem Wasser.
- Wenn Ihre Augen in Kontakt mit Säure kommen, einige Minuten lang behutsam mit kaltem Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- Wenn Sie Säure verschlucken, Mund ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Explosion oder Unwohlsein, sofort Giftinformations-Zentrum oder Arzt anrufen.
- Wenn Sie mit Bleisäure-Batterien arbeiten, stellen Sie sicher, dass Sie alle persönlichen Metallgegenstände entfernt haben, z. B. Uhrbänder, Ringe, Armreifen, Ketten, usw. Ein Kurzschluss mit einem der Gegenstände führt zu schweren Brandverletzungen.
- Legen Sie die Batterie nicht auf das Ladegerät.
- Berühren Sie niemals die Batterieklemmen, wenn das Ladegerät läuft.
- Verhindern Sie, dass die Batterieklemmen niemals miteinander in Kontakt kommen oder mit einem Metallteil Kontakt haben, das sie überbrücken könnte.

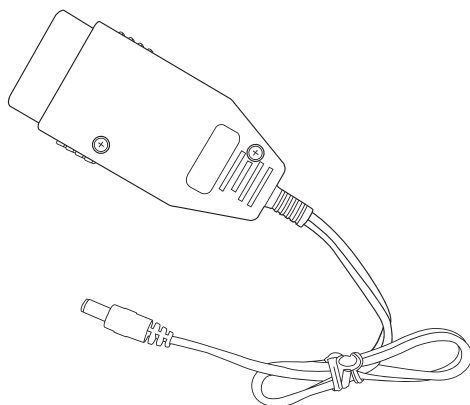
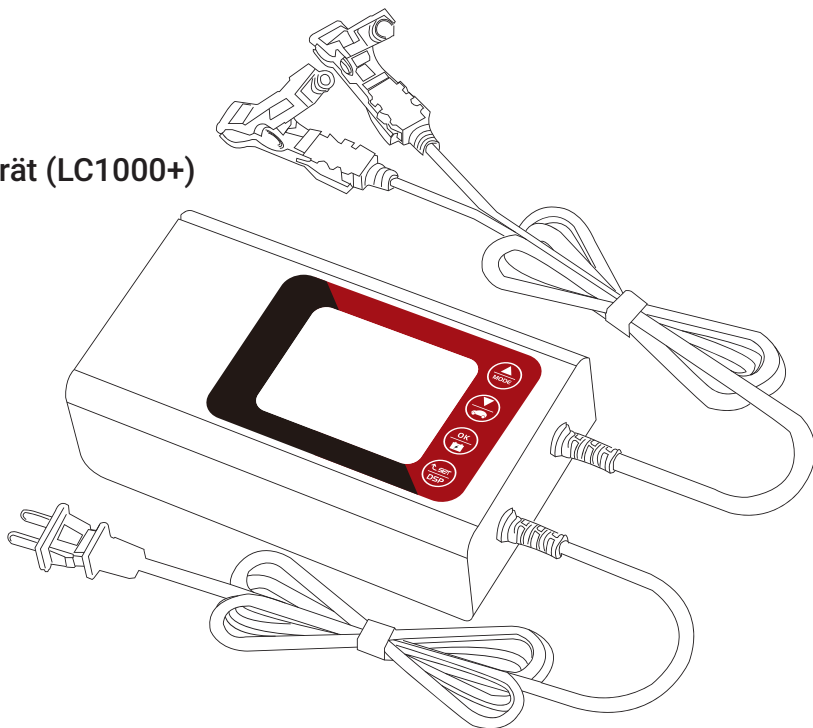
Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, die folgenden Regeln einzuhalten:

- Demontieren Sie das Ladegerät für Service und Reparatur nicht ohne qualifiziertes Fachpersonal.
- Überprüfen Sie alle Netzanschlusskabel, Stecker und elektrische Anschlüsse auf Verschleiß und Schäden.
- Überprüfen Sie vor Verwendung die Isolierung an den Ladekabeln und überprüfen Sie das Ladegerät an den Steckern, bevor Sie es an den Strom anschließen.
- Überprüfen Sie regelmäßig Steckdosen, Verlängerungskabel und Stecker.
- Stellen Sie sicher, dass der Netzstrom auf dem Ladegerät der Stromversorgung entspricht, die Sie verwenden wollen.
- Tragen Sie das Ladegerät nicht am Netzkabel.
- Ziehen Sie den Netzstecker nicht am Netzkabel aus der Steckdose.
- Verlängerungskabelrollen: Wenn Sie eine Verlängerungskabelrolle benutzen, sollte diese vor dem Anschließen ganz abgerollt werden. Wir empfehlen Kabelrollen mit Fehlerstromschutzschalter. Stellen Sie sicher, dass die Kapazität der Kabelrolle zum Produkt passt.

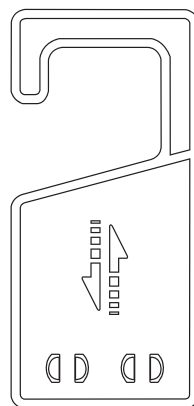
**Wenn es Zweifel an der elektrischen Sicherheit gibt,
ziehen Sie einen Elektriker zu Rate.**

Verpackungsinhalt

Ladegerät (LC1000+)

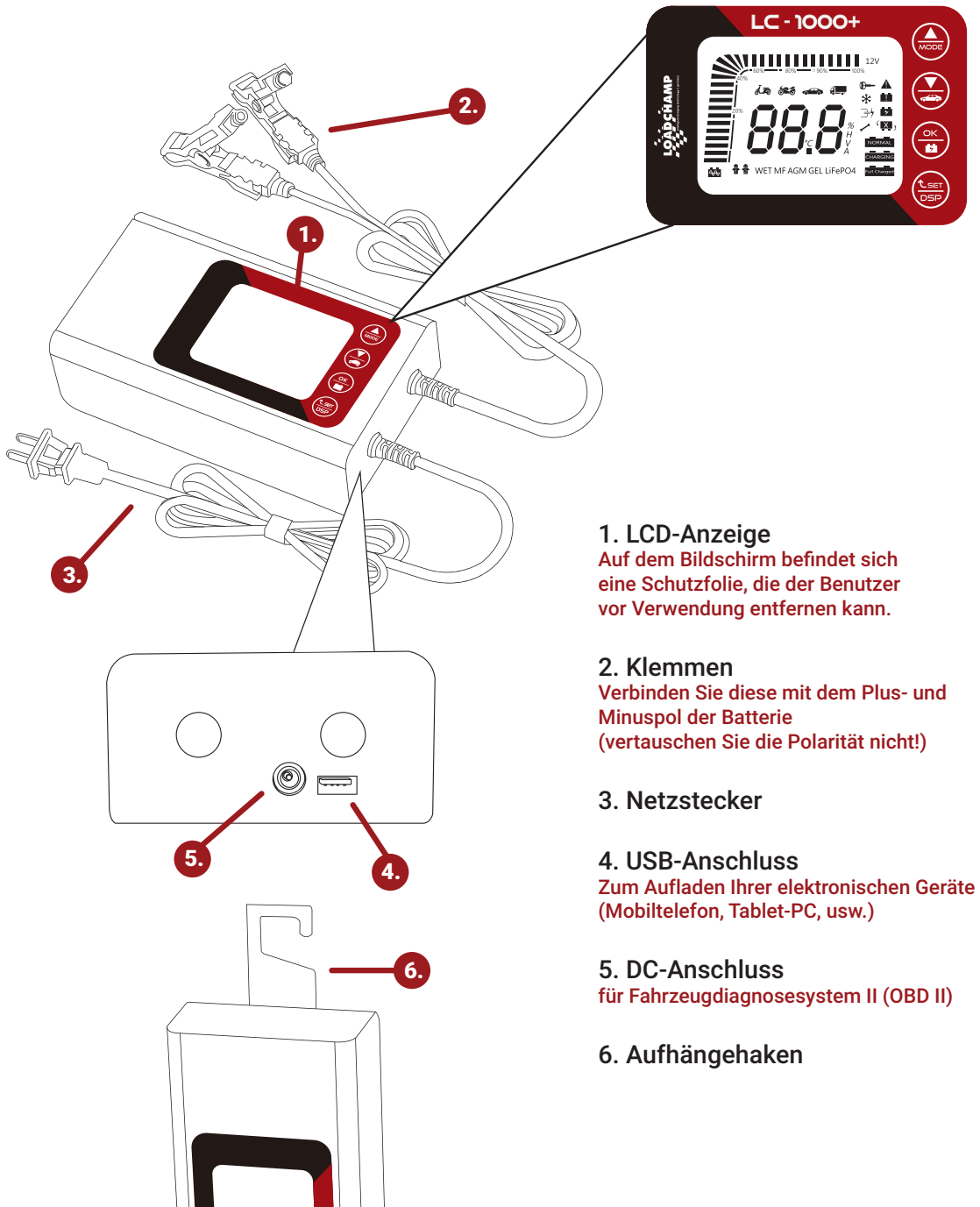


Anschluss (OBD II) für
Fahrzeugdiagnosesystem



Aufhängehaken

Anzeigen & Anschlüsse



1. LCD-Anzeige

Auf dem Bildschirm befindet sich eine Schutzfolie, die der Benutzer vor Verwendung entfernen kann.

2. Klemmen

Verbinden Sie diese mit dem Plus- und Minuspol der Batterie (vertauschen Sie die Polarität nicht!)

3. Netzstecker

4. USB-Anschluss

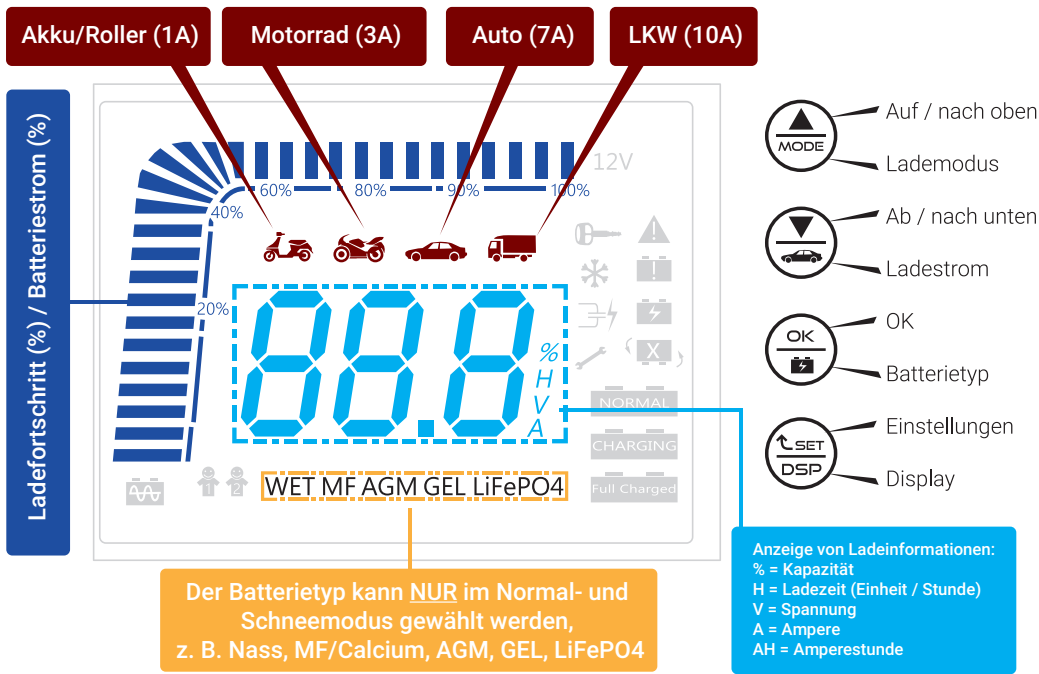
Zum Aufladen Ihrer elektronischen Geräte (Mobiltelefon, Tablet-PC, usw.)

5. DC-Anschluss

für Fahrzeugdiagnosesystem II (OBD II)

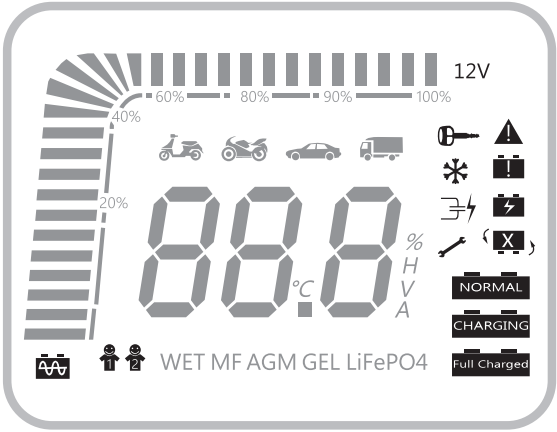
6. Aufhängehaken

LCD-Anzeige und Funktion



Signalanzeige

	Startleistung
	Schneemodus
	DC-Versorgung
	Erweiterte Einstellungen
	Ladefehler
	Batteriefehler
	Boost-Modus
	Vertauschte Polarität
	Normalmodus
	Batterie lädt
	Vollständig geladen
	Batterieüberprüfung
	Recond / User-Modus
12V	Batterie-Spezifikation

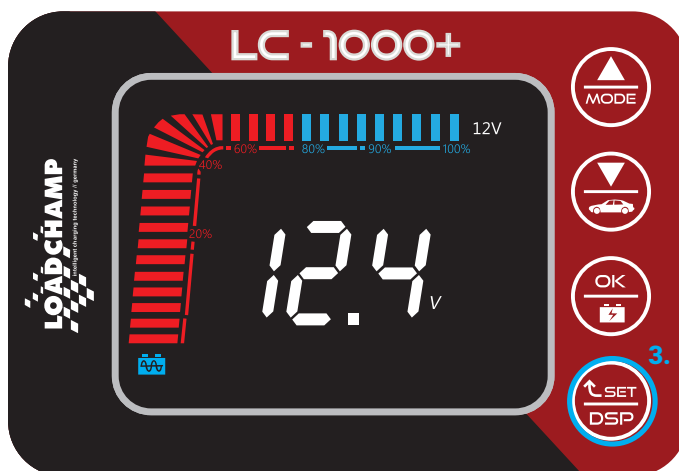


Batteriespannung am Fahrzeug überprüfen

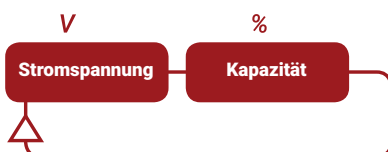
Das Ladegerät darf nicht am Strom angeschlossen sein!

1. Die Klemmen mit dem Plus- und Minuspol der Batterie verbinden.
2. Die Batteriespannung wird auf der Anzeige angezeigt (Messbereich ist 6 V – 16 V)

Bitte laden Sie die Batterie, wenn sie eine geringe Ladung hat.



- 3.** Drücken Sie die Taste  , um weitere Ladeinformationen zu erhalten:

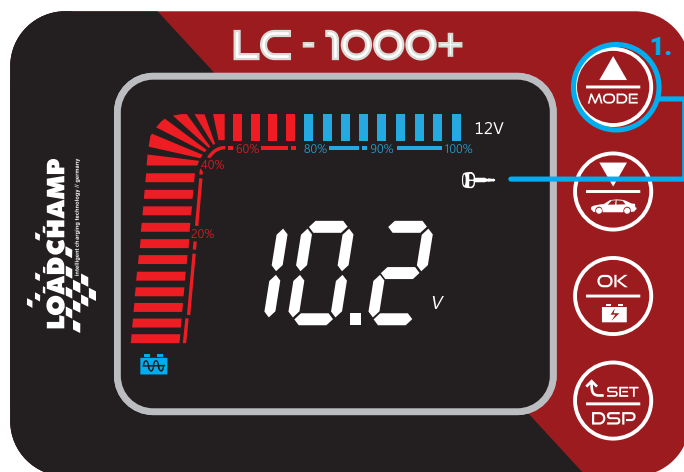


Batteriestartleistung überprüfen

Das Ladegerät darf nicht am Strom angeschlossen sein!

1. Nachdem die Batteriespannung überprüft wurde, drücken Sie die Taste  bis das Signal  aufleuchtet.

2. Starten Sie dann den Motor des Fahrzeugs. Die Startspannung während der Belastung der Batterie wird am Bildschirm angezeigt.



STARTLEISTUNG - ERGEBNIS PRÜFEN:

SCHLECHT
unter 9,6V

AUSREICHEND
zwischen 9,6–10,5V

OK ✓
über 10,5V

Lichtmaschine überprüfen

Das Ladegerät darf nicht am Strom angeschlossen sein!

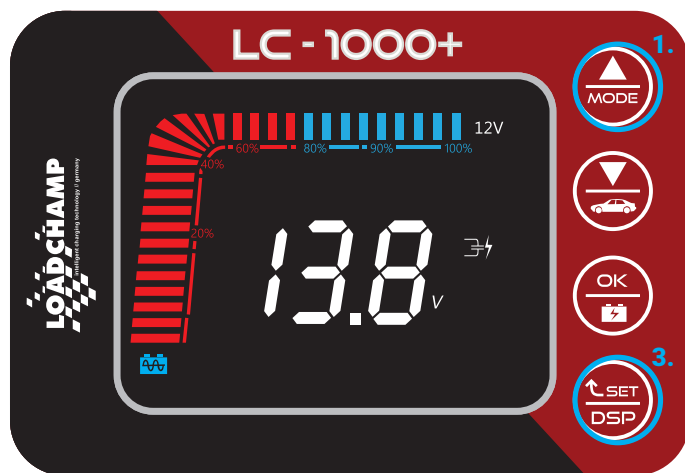
1. Nachdem die Startleistung der Batterie überprüft wurde, drücken Sie die Taste  bis das Signal  aufleuchtet, um die Spannung der Lichtmaschine zu messen.

2. Die Spannung der Lichtmaschine wird auf dem Bildschirm angezeigt. Wenn Sie den Motor bei 2.000 – 3.000 Umdrehungen (U/min) laufen lassen, erhalten Sie genauere Werte.

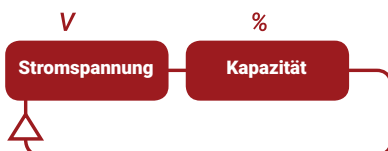
SCHLECHT
unter 13,3V

AUSREICHEND
zwischen 13,3–14,0V

OK ✓
über 14,0V

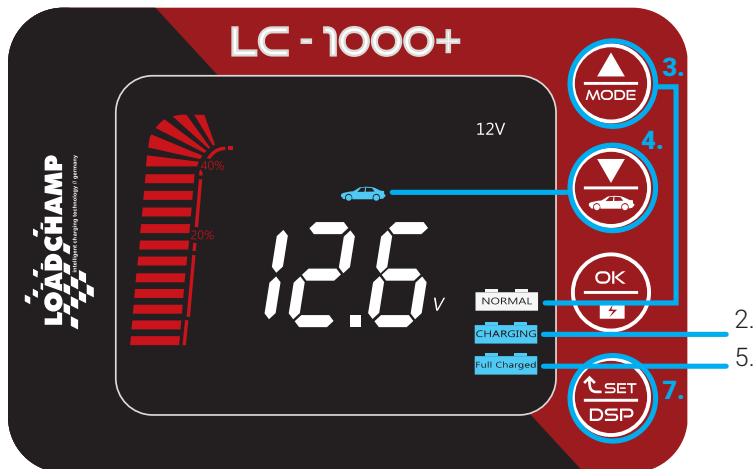


3. Drücken Sie die Taste , um weitere Ladeinformationen zu erhalten:



Einfache Bedienung

1. Den Netzstecker an die Steckdose anschließen.
2. Die Klemmen mit dem Plus- und Minuspol der Batterie verbinden, danach beginnt das Laden **CHARGING** automatisch.
3. Drücken Sie die Taste , um in den Normalmodus **NORMAL** zu gelangen.
4. Drücken Sie die Taste , um den benötigten Strom zu wählen:
Akku/Roller (1A), Motorrad (3A), Auto (7A), LKW (10A).
5. Wenn das Signal **Full Charged** aufleuchtet, ist der Ladevorgang abgeschlossen und das Gerät wechselt automatisch in die Erhaltungsladung.

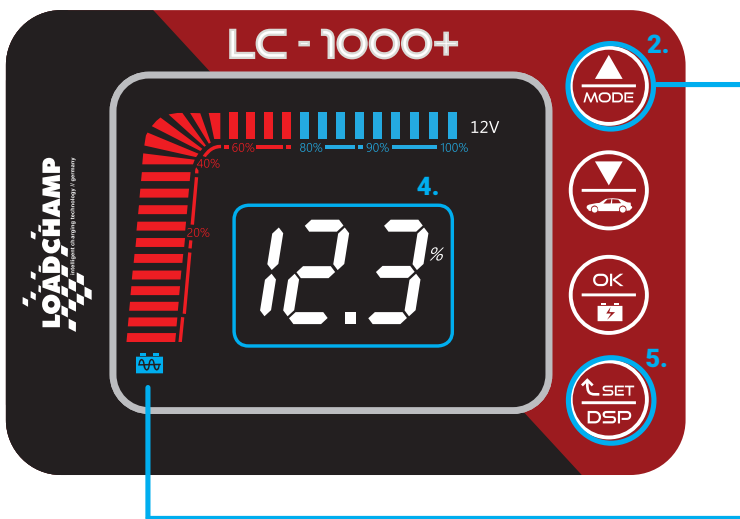


7. Drücken Sie die Taste , um weitere Ladeinformationen zu erhalten:

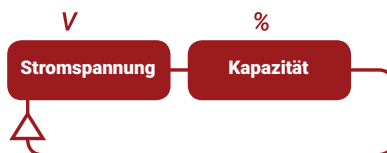


Batteriespannung überprüfen

1. Den Netzstecker an die Steckdose anschließen.
2. Drücken Sie die Taste  bis das Symbol  aufleuchtet, um die Batterie zu überprüfen.
3. Die Klemmen mit dem Plus- und Minuspol der Batterie verbinden.
4. Die Batteriespannung wird auf dem Bildschirm angezeigt.
(Messbereich liegt zwischen 6 V – 16 V)



5. Drücken Sie die Taste , um weitere Informationen zu erhalten:



Batterie Laden

WET/Nass, MF/Calcium, AGM, GEL, LifePo4

1. Den Netzstecker an die Steckdose anschließen.

2. Drücken Sie die Taste , um in den Normalmodus zu gelangen.

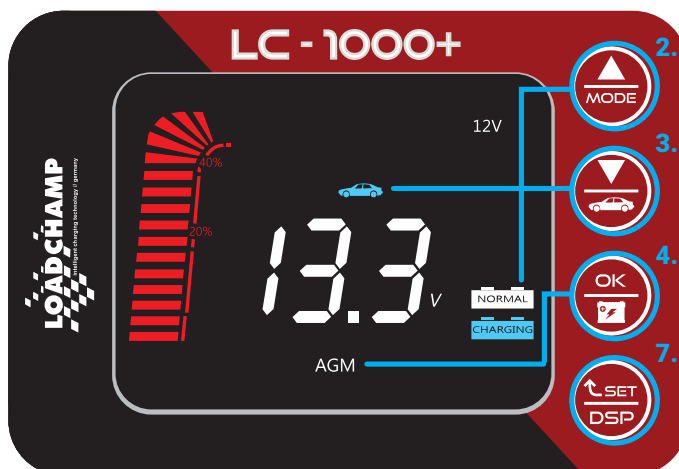
3. Drücken Sie die Taste , um Ihren Ladestrom auszuwählen (Akku/Roller, Motorrad, Auto, LKW)

4. Drücken Sie die Taste , um Ihren Batterietyp auszuwählen, z. B. Nass, MF/Calcium, AGM, GEL, LifePo4.

5. Die Klemmen mit dem Plus- und Minuspol der Batterie verbinden, danach beginnt das Laden **CHARGING** automatisch.

6. Wenn das Signal **Full Charged** aufleuchtet, ist der Ladevorgang abgeschlossen.

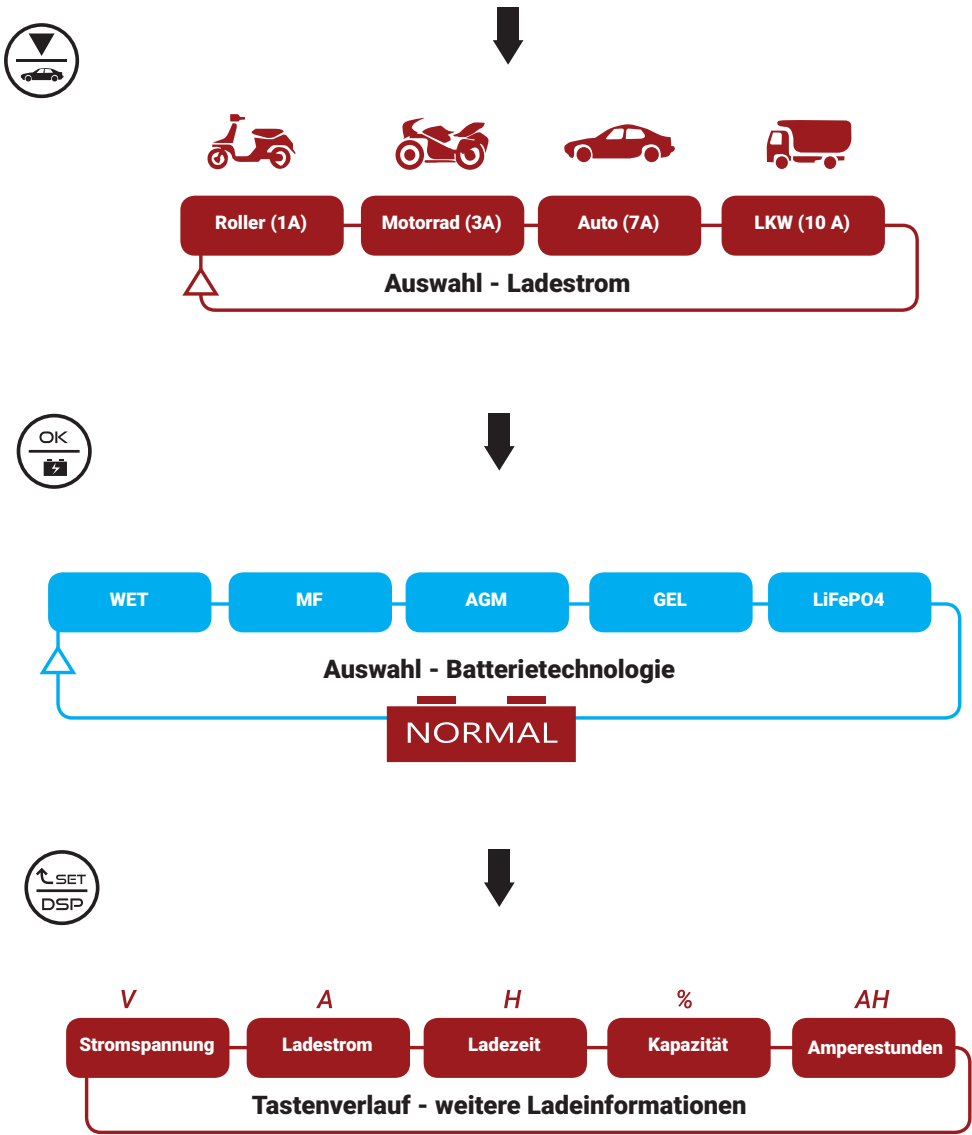
Dieses Ladegerät kann Ihren letzten Ladevorgang automatisch speichern.



7. Drücken Sie die Taste , um weitere Ladeinformationen zu erhalten.

Ladevorgang Normal - Modus

ABLAUF:



Schneemodus

WET/Nass, MF/Calcium, AGM, GEL

Der Schneemodus wird empfohlen, um bei niedrigen Temperaturen zu laden.

1. Den Netzstecker an die Steckdose anschließen.

2. Drücken Sie die Taste  , um in den Schneemodus zu gelangen.

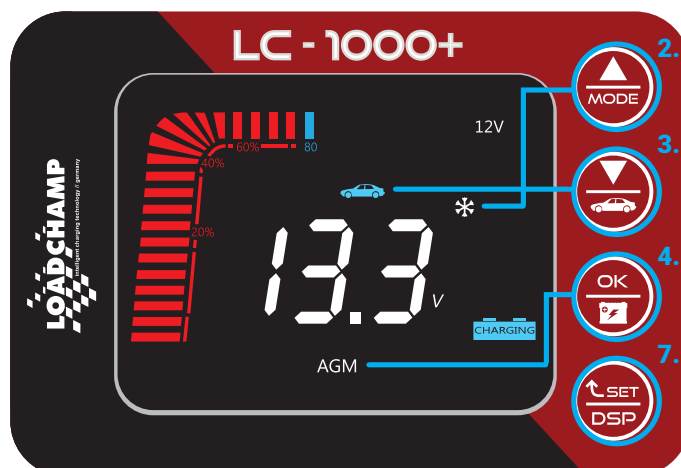
3. Drücken Sie die Taste  , um Ihren Ladestrom auszuwählen (Akku/Roller, Motorrad, Auto, LKW)

4. Drücken Sie die Taste  , um Ihren Batterietyp auszuwählen, z. B. Nass, MF/Calcium, AGM, GEL.

5. Die Klemmen mit dem Plus- und Minuspol der Batterie verbinden, danach beginnt das Laden  automatisch.

6. Wenn das Signal  aufleuchtet, ist der Ladevorgang abgeschlossen.

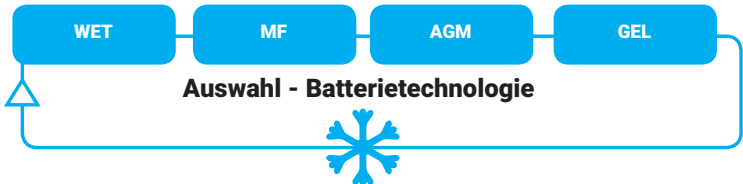
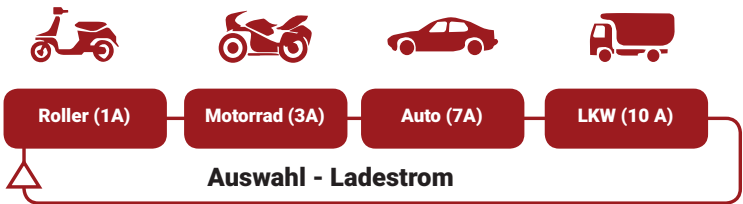
LiFePO4-Batterien können im Schneemodus nicht ausgewählt werden.



7. Drücken Sie die Taste  , um weitere Ladeinformationen zu erhalten.

Ladevorgang Schnee-Modus

ABLAUF:



LiFePO4-Modus

Kann nur im Normalmodus verwendet werden.

In diesem Modus werden LiFePO4-Batterien aufgeladen.

Der Ladestrom passt sich bei einer entladenen LiFePO4 Batterie automatisch an:

Unter 10V: maximal 2A

Zwischen 10V und 11,6V: maximal 5A

Über 11,6V: eingestellter Wert (5A oder 10A)

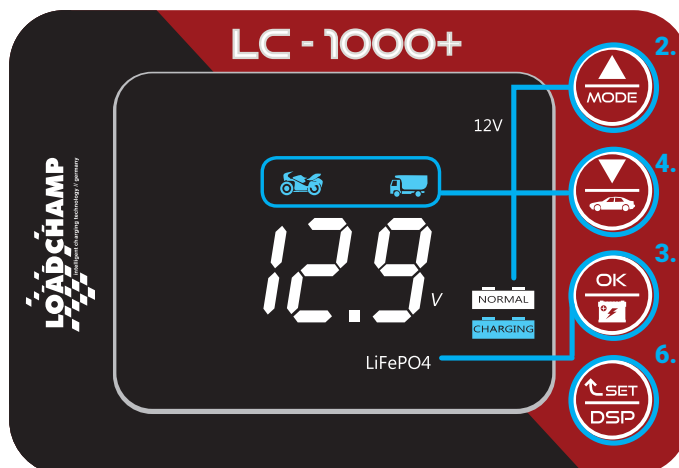
1. Den Netzstecker an die Steckdose anschließen.

2. Drücken Sie die Taste , um in den Normalmodus zu gelangen.

3. Drücken Sie mehrmals die Taste , um LiFePO4 zu wählen.

4. Drücken Sie die Taste , um Ihren Ladestrom zwischen 5A oder 10A auszuwählen.

5. Die Klemmen mit dem Plus- und Minuspol der Batterie verbinden, danach beginnt das Laden  automatisch.



6. Drücken Sie die Taste , um weitere Ladeinformationen zu erhalten:



LiFePO4-Zwangsladung

Das BMS der LiFePO4 Batterie sperrt automatisch den Ausgang, wenn die Batterie tiefentladen wurde. Um diese Situation zu lösen, können Sie den Zwangslademodus nutzen.

Bitte beachten Sie in diesem Schritt, dass die Pole richtig verbunden sind, sonst beschädigen Sie das Ladegerät oder Ihre Batterie, da der Verpolungsschutz in diesem Modus nicht aktiv ist!

1. Den Netzstecker an die Steckdose anschließen.

3. Drücken Sie die Taste , um in den Normalmodus zu gelangen.

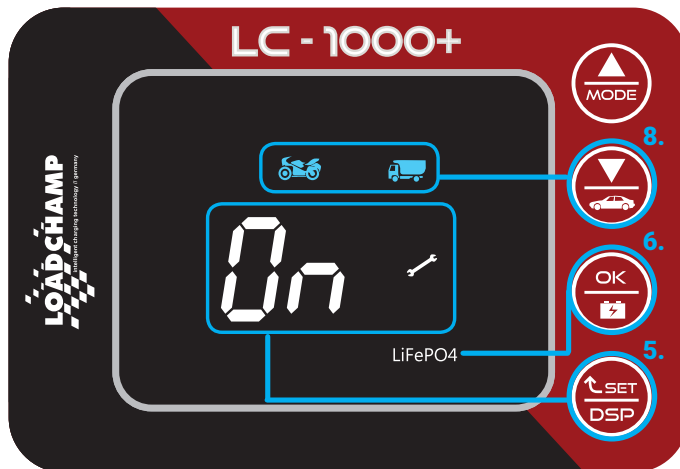
4. Drücken Sie mehrmals die Taste , um LiFePO4 zu wählen.

5. Drücken Sie die Taste  mindestens drei Sekunden lang. Die zwei Signale „erweiterte Einstellungen“  und „On“  erscheinen auf dem Bildschirm.

6. Drücken Sie die Taste , um die Zwangsladung zu bestätigen.

7. Jetzt erst die Klemmen mit dem Plus- und Minuspol der Batterie verbinden. Die Zwangsladung von 14,6V wird über 60 Sekunden durchgeführt. Anschließend wechselt das Gerät automatisch in den einfachen LiFePO4- Lade-Modus.

8. Erst nachdem die Zwangsladung durchgeführt wurde, drücken Sie die Taste , um Ihren Ladestrom zwischen 5A oder 10A auszuwählen.



Boost-Modus

Nicht für GEL- und LiFePO4-Batterien geeignet!

Der Boost-Modus wird verwendet, wenn die Batterie im normalen Zustand nicht geladen werden kann oder wenn die Spannung weniger als 6V beträgt.

Das Laden im Boost-Modus beinhaltet eine hohe Stromstärke für einen kurzen Zeitraum, um die Batterie zu laden. Der Modus wird generell benutzt, wenn die Batterie tiefenentladen wurde und ermöglicht die schnelle Aufladung von entleerten Batterien.

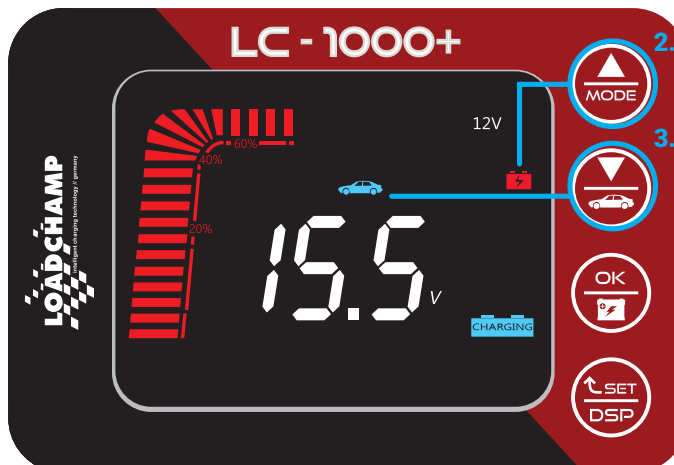
Die Boost-Ladung wird bei 15,5V -16,5V und je nach Batteriezustand bis zu 4-mal durchgeführt. Wenn die Batterie nach 4-mal immer noch nicht funktioniert, erscheint das Signal „Batteriefehler.“ 

1. Den Netzstecker an die Steckdose anschließen.

2. Drücken Sie die Taste , um in den Boost-Modus  zu gelangen.

3. Drücken Sie die Taste , um Ihren Ladestrom auszuwählen (Akku/Roller, Motorrad, Auto, LKW)

4. Die Klemmen mit dem Plus- und Minuspol der Batterie verbinden, danach beginnt das Laden  automatisch.



**Kann nicht garantieren, dass der Normalzustand der Batterie wiederhergestellt wird.
Der Batterietyp kann nicht gewählt werden.**

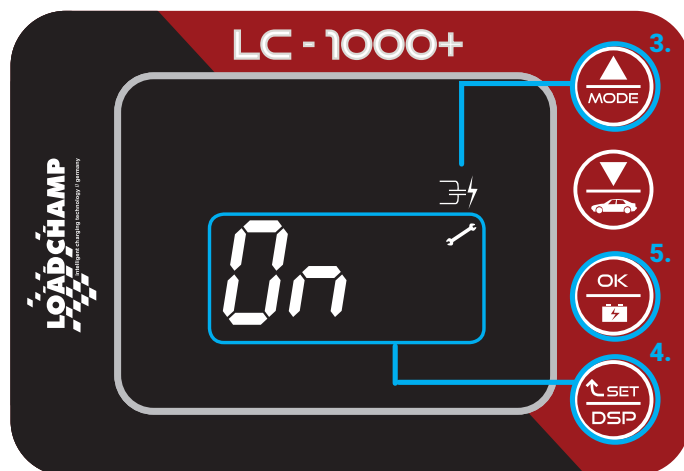
Bitte entfernen Sie die Batterie aus dem Auto, bevor Sie im Boost-Modus laden!

Gleichstromversorgung

*Über das Fahrzeugdiagnosesystem (OBD II),
um eine Fahrzeugbatterie auszutauschen.*

1. Den Netzstecker an die Steckdose anschließen.
2. Verbinden Sie den mitgelieferten OBD II Stecker mit dem OBD II Ausgang ihres Fahrzeugs. Eine LED am OBD II Stecker leuchtet auf.
3. Drücken Sie die Taste , um zur DC-Versorgung  zu gelangen.
4. Drücken Sie die Taste  mindestens drei Sekunden lang. Die zwei Signale „erweiterte Einstellungen“  und „On“  erscheinen auf dem Bildschirm.
5. Drücken Sie dann die Taste , um die DC-Versorgung zu bestätigen.
6. Verbinden Sie nun den Hohlstecker des OBD II mit dem DC-Anschluss des LC-1000+ (Siehe Seite 4. - Punkt 5.)
7. Wenn beide LED's aufleuchten, ist die Verbindung vollständig hergestellt. Sie können jetzt Ihre Batterie wechseln.

Die Maximalleistung beträgt 5 A.



User-Modus / Recond

**Individuell Einstellbar und zum auffrischen von Batterien empfohlen
(nicht für GEL und LiFePO4-Batterien geeignet!).**

Das Laden im User-Modus 1 beinhaltet eine hohe Voltstärke für einen kurzen Zeitraum, um die Batterie zu laden. Er wird zum Aufladen von entleerten Batterien empfohlen, bei welchen geschichtete Säure bzw. Sulfatierung vermutet wird. Der Rekonditionierungsschritt wird in der letzten Ladephase (Absorption) durchgeführt und kann Batterien aus einem tief entladenen Zustand wiederherstellen und deren Leistung und Lebensdauer verlängern. Während der Rekonditionierung (mindestens 3 Stunden) wird die Spannung erhöht, um eine kontrollierte Gasbildung in der Batterie zu erzeugen. Bei der Gasbildung wird die Batteriesäure vermischt bzw. die Sulfatschicht etappenweise aufgebrochen, was der Batterie Energie zurückgibt. Im Zweifelsfall klären Sie das mit dem Batteriehersteller ab.

Der User-Modus 1 kann auch von Nutzern verwendet werden, um die Batterie mit individuellen Parametern zu laden. Es sind Ladestrom (von 1 bis 10A), Absorptionsphase (von 13,5V bis 15,8V) und Erhaltungsladespannung (von 13,0V bis 14,0V) individuell einstellbar.

Im User-Modus 2 können Sie NUR Erhaltungsladespannung und Ladestrom einstellen!

FÜR DEN RECOND MODUS: Trennen Sie die Batterie vom Fahrzeug und stellen Sie im User-Modus 1 folgende Werte ein:

- Absorptionsladespannung: 15,8V
- Erhaltungsladespannung: 13,8V
- Ladestrom: 1/10 der Batteriekapazität (bei 100Ah = 10A, bei 60Ah = 6A)

EINSTELLUNGEN FÜR USER-MODUS 1:

1. Den Netzstecker an die Steckdose anschließen.

3. Drücken Sie die Taste , um in den Normalmodus zu gelangen.

4. Drücken Sie die Taste  mindestens drei Sekunden lang. Die Symbole blinken und User 1  leuchtet auf.

5. Drücken Sie dann die  Taste um in den User-Mode zu gelangen.

6. Jetzt können Sie die max. Absorptionsladespannung in 0,1V Schritten durch Drücken der Taste  „auf“ und der Taste  „ab“ einstellen. Drücken Sie die Taste , um in die nächste Einstellung zu gelangen.

User-Modus / Recond

Individuell Einstellbar und zum Auffrischen von Batterien empfohlen (nicht für GEL und LiFePO4-Batterien geeignet!).

7. Jetzt können Sie die max. Erhaltungsladespannung in 0,1V Schritten durch Drücken

der Taste  „auf“ und der Taste  „ab“ einstellen. Drücken Sie die Taste , um in die nächste Einstellung zu gelangen.

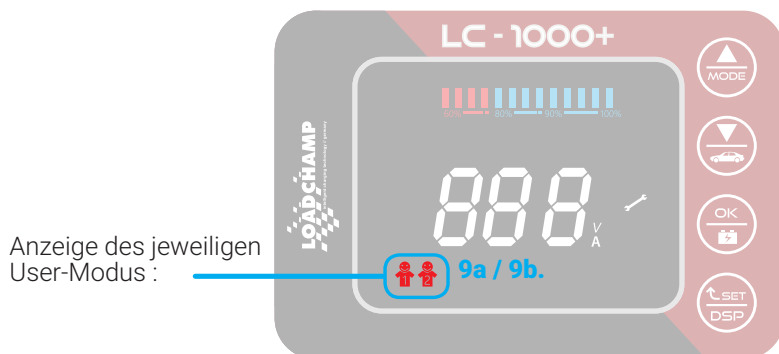
8. Jetzt können Sie den max. Ladestrom in 0,1A Schritte durch Drücken der Taste  „auf“ und der Taste  „ab“ einstellen.

9a. **Drücken Sie 2-mal** die  Taste, um Ihre Einstellungen zu bestätigen/speichern und verbinden Sie die Klemmen mit dem Plus- und Minuspol der Batterie, danach beginnt das Laden  automatisch.

ODER :

9b. **Drücken Sie 1-mal** die  Taste und es erscheinen die Symbole  und . Mit der  Taste wechseln Sie zu User-Mode 2  und bestätigen Sie mit der  Taste.

Im User-Modus 2 können Sie NUR Erhaltungsladespannung und Ladestrom einstellen!



Drücken Sie 2-mal die  Taste, um wieder in den Normal-Modus zu gelangen!

USB-Laden

Elektronische Geräte (Smartphones, Tablets etc.) aufladen

1. Den Netzstecker an die Steckdose anschließen.
2. Verbinden Sie Ihr USB-Kabel mit dem USB-Ausgang des LC-1000+ (Siehe Seite 4. - Punkt 4.)
3. Ihr elektronisches Gerät wird jetzt aufgeladen.

Der USB-Anschluss ist eine unabhängige Einrichtung. Dieser kann in jedem Lademodus Strom liefern. Sie können gleichzeitig Ihre elektrischen Geräte und Ihre Batterie aufladen.

Der Maximalstrom beträgt 5V - 2,1A.



Technische Daten

Eingang:	AC240V 50 / 60HZ
Spannung:	12V
Normal Modus:	max. 14V ~ 14,8V / 1A – 10A
Schnee Modus:	max. 14.6V ~ 15.3V / 1A – 10A
Boost Modus:	max. 16.5V / 1A – 10A
LiFePO4 Modus:	max. 14.6V / 5A, 10A
USB-Laden:	5V 2.1A
Gleichstromversorgung:	13.5V 5A
Ladestrom:	1A /3A / 7A /10A (Strom auswählbar)
Batterie-Technologien:	Alle Arten von 12V Blei-Säure Batterien (WET/Nass, MF/Calcium, AGM, GEL) + LiFePO4 (Lithium-Eisenphosphat)
Batteriekapazität:	3Ah bis 200Ah, bis zu 300Ah für Erhaltungsladung
Betriebstemperatur:	-20 ~ 40°C , Feuchtigkeit 90%
Umgebungstemperatur:	-20°C ~ +50 °C
Schutzfunktionen:	Kurzschlusschutz, Überladungsschutz, Funkenschutz, fehlerhafter Batteriespannungsschutz, Schutz gegen verpolte Batterieverbinding, elektrostatischer Schutz.
Abmessungen:	197 x 113 x 61 mm ±2mm
Gewicht:	950g

Hinweis zum Umweltschutz



ElektroG - Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten.

Gebrauchte Elektro-und Elektronikgeräte dürfen gemäß europäischen Vorgaben [Richtlinie 2002/96/EG des europäischen Parlaments und des Rates vom 27.1.2003 über Elektro-und Elektronik-Altgeräte] nicht mehr zum unsortierten Siedlungsabfall gegeben werden.

In Deutschland sind Sie gesetzlich [Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro-und Elektronikgeräten (Elektro-und Elektronikgerätegesetz - ElektroG) vom 16. März 2005] verpflichtet, ein Altgerät einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen.

Die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger / Kommunen haben Sammelstellen eingerichtet, an denen Altgeräte aus privaten Haushalten für Sie kostenfrei entgegengenommen werden. Informieren Sie sich bei Ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung über die in Ihrem Gebiet zur Verfügung stehenden Möglichkeiten der Rückgabe oder Sammlung von Altgeräten.



Konformitätserklärung:

Wir, Loadchamp (Kiriazis & Papazis GbR), Fahrlachstr. 14, 68165 Mannheim, Germany,
Tel: 0621-46098533 im Nachhinein als Loadchamp beschrieben erklären, dass das Produkt
Loadchamp, Model: LC1000+, den folgenden Standards entspricht:

EMV Richtlinie 2004/108/EG

EN 55014-1:2006

EN 55014-2:1997/+A1:2001

EN 61000-3-2:2006

EN 61000-3-3:1995/+A1:2001/+A2:2005

Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EC

EN 61558-2-6:1997

EN 61558-1:1997+A1:1998+A11:2003

Mannheim 01-03-2017

[illegible]

LC - 1000+

www.loadchamp.de

LOADCHAMP Batterieladetechnik
Fahrlachstr. 14
68165 Mannheim
Germany